

Übungen zu
Lineare Algebra und Analytische Geometrie 1
9. Übungsblatt für den 13.12.2010

1. Wir betrachten den Vektorraum $V = \mathbb{R}^n$. Zeigen Sie: Es gilt $L(v_1, \dots, v_k, w) = L(v_1, \dots, v_k)$ genau dann, wenn $w \in L(v_1, \dots, v_k)$.
2. Sei $B = (v_1, v_2, v_3)$ eine Basis des Vektorraums $\mathbb{R}^3$. Zeigen Sie, dass dann auch $B_1 = (v_1 + v_2, v_2 + v_3, v_3 + v_1)$ eine Basis des $\mathbb{R}^3$ ist.
3. (a) Wir betrachten den Vektorraum $V = \mathbb{R}^n$. Seien $a_1, \dots, a_n \in \mathbb{R}$. Sei $M := \{(x_1, \dots, x_n) \in \mathbb{R}^n \mid a_1x_1 + \dots + a_nx_n = d\}$. Zeigen Sie: M ist ein Unterraum von $V \Leftrightarrow d = 0$.
 (b) Bestimmen Sie eine Basis des Unterraums $U := \{(x_1, x_2, x_3, x_4) \mid 3x_1 + 2x_2 + x_3 - x_4 = 0\}$ des Vektorraums $\mathbb{R}^4$.
4. Sei $V = \mathbb{R}^4$. Welche der folgenden Mengen sind Unterräume von V ? Geben Sie für die Unterräume eine Basis an und begründen Sie in jenen Fällen wo es sich um keine Unterräume handelt, wieso es sich um keine Unterräume handelt.
 - (a) $\{(a, a, a, a) \mid a \in \mathbb{R}\}$.
 - (b) $\{(a, b, a, b) \mid a, b \in \mathbb{R}\}$.
 - (c) $\{(a, 2a, b, a + b) \mid a, b \in \mathbb{R}\}$.
 - (d) $\{(a_1, a_2, a_3, a_4) \in \mathbb{R}^4 \mid 2a_2 + 3a_3 = 0\}$.
 - (e) $\{(a_1, a_2, a_3, a_4) \in \mathbb{R}^4 \mid 2a_2 + 3a_3 = 5\}$.
5. Sei $V = \mathbb{R}^n$. Sei A eine $m \times n$ Matrix, also $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$. Zeigen Sie, dass die Lösungsmenge des Gleichungssystems $A \cdot x = 0$ ein Unterraum von V ist. (Man spricht in diesem Zusammenhang vom Nullraum der Matrix A).
6. (a) Bestimmen Sie eine Basis des Unterraums U des $\mathbb{R}^4$, der durch $U := \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4 \mid \begin{pmatrix} 1 & 0 & -2 & 3 \\ 2 & 1 & 0 & 4 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix} \right\}$ gegeben ist.
 (b) Bestimmen Sie eine Basis des Unterraums V des $\mathbb{R}^4$, der durch $V := \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4 \mid \begin{pmatrix} 1 & 1 & 2 & 1 \\ 0 & 0 & -1 & 1 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix} \right\}$ gegeben ist.

7. (Fortsetzung des obigen Beispiels) Bestimmen Sie eine Basis des Unterraums $U \cap V$, mit U und V aus dem obigen Beispiel. (Hinweis: $U \cap V$ ergibt sich wieder als Nullraum einer entsprechenden Matrix)
8. Sei $V = \mathbb{R}^5$. Bestimmen Sie eine Basis des Unterraums

$$U = L\left(\begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -2 \\ 3 \\ 4 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ -1 \\ 2 \\ 6 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ 3 \\ -3 \\ 6 \end{pmatrix}\right)$$

mit Hilfe von Algorithmus 6.23 aus dem Vorlesungsskriptum. Liegt der

Vektor $v = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \\ 3 \\ 1 \end{pmatrix}$ in U ?